



8011 Egming, den 3. Sept. 1984

Gemeinde Egming

Landkreis Ebersberg / OB

Gemeindemitteilung Nr. 3/1984

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

aufgrund verschiedener Anlässe teilt Ihnen die Gemeinde Egming folgendes mit:

1. Dank an Herrn Pfarrer i.R. Franz Harter

Mit Bedauern nimmt die Gemeinde Egming zur Kenntnis, daß mit Wirkung vom 1. September 1984 Herr Pfarrer Franz Harter in den Ruhestand versetzt wurde - die Gemeinde nunmehr über keinen Pfarrer mehr verfügt.

An dieser Stelle sei es mir erlaubt, Herrn Pfarrer Harter ein ebenso herzliches wie aufrichtiges Wort des Dankes auszusprechen; Dank für die viele Mühe und Aufopferung während über siebenjähriger Seelsorgtätigkeit. Durch seine Arbeit und sein Engagement weit über die Tätigkeit eines Ortspfarrers hinaus hat sein Wirken für die ganze Gemeinde eine große Bereicherung erfahren. Wir denken hierbei an die Außen- und Innenrenovierung unserer Pfarrkirche, des Friedhofes, der heute wie kaum ein anderer im Umkreis unserer Gemeinde so vorzufinden ist und z.B. an die Ausstattung des Pfarrkindergartens. Ohne seine Mitwirkung beim Versetzen von 15 Gräbern hätte die Gemeinde wohl kaum eine so zufriedenstellende Lösung in der Frage des Ausbaus unserer Schloßstraße gefunden. Hierfür gilt unserer besonderer Dank.

Die gewählten Organe der Pfarrgemeinde haben das ihre zu tun - stellvertretend für die Gemeinde Egming möchte ich Herrn Pfarrer Harter ein herzliches "Vergelt's Gott" sagen. Für den Unterzeichner gab es nie einen Zweifel darüber, daß eine gute Zusammenarbeit zwischen Pfarrer und Bürgermeister für das Wohl der Gemeinde mit ausschlaggebend ist. Für die Vergangenheit kann ich feststellen, daß wir in Herrn Pfarrer Harter in allen Belangen Unterstützung gefunden haben und sich dies auf die so wichtige Solidarität unter den Bürgern mit ausgewirkt hat.

Vor diesem Hintergrund wollen wir hoffen, noch lange davon zehren zu können und wünschen Herrn Pfarrer Harter im Ruhestand alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit.

## 2. Verabschiedung von Herrn Sebastian G e r r e r als Gemeindearbeiter

Es gibt wohl kaum einen Bürger in unserer Gemeinde, der ihn nicht kannte: nach fast einem Vierteljahrhundert haben wir Herrn Gerrer anlässlich einer Feierstunde im Gasthaus Wallner im Gemeinderat im Beisein von Herrn Landrat Beham verabschiedet. Es würde wohl zu weit führen, hier alles aufzuzählen, was alles durch ihn in unserer Gemeinde geleistet wurde. Eines sei hier festgestellt:

Er hat sich um unser Gemeinwesen verdient gemacht. Um so erfreulicher ist es, daß es gelungen ist, Herrn Gerrer mit der Bundesverdienstmedaille des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland auszeichnen lassen zu können.

Die Gemeinde Egmating dankt, wie schon geschehen, nochmals Herrn Gerrer, der von 1966-1978 auch Mitglied unseres Gemeinderats war, sehr herzlich für seine selbstlose und rührige Mitarbeit in unserer Dorfgemeinschaft.

Vieles an geleisteter Arbeit wird stets mit dem Namen Gerrer in Verbindung bleiben.

Wir wünschen ihm im "Ruhestand" alles Gute; hoffen aber, seinen reichen Erfahrungsschatz noch viele Jahre in Anspruch nehmen zu dürfen.

## 3. Einstellung eines Gemeindearbeiters

Erstmals in der Geschichte der Gemeinde Egmating haben wir zum 1. Oktober 1984 einen hauptamtlichen Gemeindearbeiter eingestellt.

Aufgrund des Ausscheidens von Herrn Gerrer als Gemeindearbeiter und Gemeindediener war dieser Schritt besonders auf langfristige Sicht notwendig und zweifelsohne für die Bewältigung aller anfallenden Arbeiten sehr wichtig.

Herr Ludwig G e i e r s t a n g e r jun. wird ab diesem Zeitpunkt diese Stelle antreten.

Die Gemeinde wünscht ihm in diesem doch so vielfältigen Tätigkeitsbereich einen recht guten Einstand.

An Sie, liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, möchte ich appellieren, ihn in seiner Arbeit - wie auch immer - zu unterstützen und ihm das gleiche Vertrauen entgegenzubringen, wie Sie es gegenüber Herrn Gerrer zum Ausdruck gebracht haben.

Dafür danke ich Ihnen.

#### 4. Termin der nächsten Sperrmüllabfuhr

Die nächste Sperrmüllabfuhr im Gemeindebereich, die dritte von vier Abfuhrterminen im Jahr, wird am

Donnerstag, den 13. September 1984

durchgeführt. Bitte machen Sie wieder von dieser Einrichtung regen Gebrauch. Die sperrigen Güter müssen morgens um 6.00 Uhr gut sichtbar am Straßenrand zur Abholung bereitliegen.

#### 5. Sonstige Termine

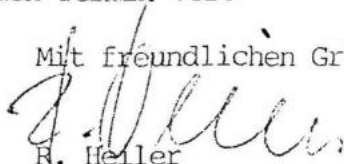
Aus organisatorischen Gründen im Zusammenhang mit der Renovierung des Brauereisaales muß das für den 15. September 1984 vorgesehene Weinfest der Ortsvereine verschoben werden.

Es wird nunmehr in Absprache mit den Vorsitzenden der Vereine mit der Abhaltung des 4. Bürgerfestes, welches am Samstag, den 20. Oktober 1984 stattfinden wird, verbunden.

Hierzu ergeht schon jetzt herzliche Einladung. Wie bereits angekündigt, werden wir den Nachmittag dieses Tages unseren älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern widmen. Auch hierzu ergeht noch gesondert Einladung.

Bitte merken Sie sich den Termin vor.

Mit freundlichen Grüßen



R. Heiler  
1. Bürgermeister